

Ortschaftsratssitzung vom 2. April 2025

1. Bekanntgaben

a.) Bericht zum Ortsentwicklungskonzept - Auslage

Der Vorsitzende stellt dazu fest, dieser liege in beschränkter Anzahl in Schriftform vor, könne aber auch online abgerufen werden. Man bedankt sich für die hervorragende Ausarbeitung.

b.) Hinweis auf eine erste, aus dem Ortsentwicklungskonzept resultierende Maßnahme

Der Vorsitzende verweist auf die geplante Aufstellung von Parklets am Donnerstag, den 12. Juni ab ca. 10 Uhr im Bereich der Sindelfinger Straße. Die Wirtschaftsbetriebe in diesem Bereich werden von der Wirtschaftsförderung gesondert informiert und es wird dazu voraussichtlich auch eine Pressemitteilung geben. Die Aufstellung könne 3 – 5 Stunden in Anspruch nehmen. Die gewünschten zusätzlichen Mülltonis seien bereits installiert worden.

c.) Heutige Mitgliederversammlung des Gartenhallenbades

Der Vorsitzende stellt fest, Terminüberschneidungen lassen sich nicht immer vermeiden. Er übermittelt Grüße des Vorsitzenden, der wisse, dass der Ortschaftsrat heute Abend unabhkömmlich sei.

d.) Ortstermin Laurentiusstraße

Der Vorsitzende informiert, er hatte mit den Herren Paak, Färber und seinem neuen Stellvertreter Bildhäuser am 1.4. einen Ortstermin.

Man sei übereingekommen, dass die Verwaltung dort nach Beschlusslage agiere. Dies bedeute, die Laurentiusstraße sei Teil des Ortsentwicklungskonzeptes und nicht „nur“ ein Sanierungsfall. Aus Sicht der Verwaltung können dann Ermächtigungsüberträge -nämlich Gelder im investiven Haushalt- in Höhe von 298.000 Euro, die noch nicht verbraucht wurden, im Zuge der Haushaltsberatungen übertragen werden. Diese Gelder werden verwendet, um entsprechend aus dem Ortsentwicklungskonzept (OEK) heraus sehr schnell (unmittelbar nachdem der Haushalt beschlossen ist) Planungsaufträge erteilen zu können für die Umsetzung der angedachten Maßnahmen.

Nachdem man damit fertig sei, komme man ca. nach einem Jahr wieder in die Gremien, um dann die Baumittel einzustellen. Man schlage vor, so vorzugehen.

Die Alternative wäre, jetzt eine reine Sanierung der Laurentiusstraße durchzuführen, das wäre aber ein tiefgreifender Eingriff. Dann müsse man es „richtig“ machen, so dass z.B. die Stadtwerke dort tätig werden und auch der komplette Unterbau erneuert werde. Dann würde dort in den nächsten 20 Jahren nichts mehr passieren. Der Status Quo und der Querschnitt der Straße bliebe unverändert. Wenn der Ortschaftsrat das wolle, müsste er ggfs. einen Antrag stellen. Der Vorschlag der Verwaltung sei also, den Planungsauftrag im Rahmen des OEKs abzuwarten. Das Gremium signalisiert, dass man dem Verwaltungsvorschlag folge.

Den Flickenteppich, der sich momentan in ganz Maichingen ausbreite, finde er übrigens auch nicht schön. Er habe gehört, dass schon einige Mitglieder des Ortschaftsrates aus der Bürgerschaft angesprochen wurden. Am Beispiel des Kirchvorplatzes habe er dies mit den vorhin erwähnten Kollegen besprochen. Er hoffe, dass Nachbesserungen möglich seien bzw. man es in Zukunft besser mache.

2. Anregungen und Fragen des Ortschaftsrates

a.) Aktueller Sachstand bei den Freiluftsporthallen

Es wird festgestellt, dafür seien im Haushalt 2023/24 800.000 Euro und für 2025 weitere 400.000 Euro eingestellt (gewesen).

Im Rahmen des OEKs sei ein Standort in Sindelfingen und der zweite in Maichingen vorgesehen gewesen. Wie ist der aktuelle Sachstand?

Der Vorsitzende antwortet, bisher sei die Standortsuche in Maichingen nicht erfolgreich gewesen und müsse noch ausgearbeitet werden. Man habe in Sindelfingen großen Handlungsdruck, was die Hallenkapazitäten betreffe. Deshalb seien derzeit beide Freiluftsporthallen im Bereich des Glaspalastes vorgesehen mit der Maßgabe, dass parallel weiter nach einem geeigneten Standort in Maichingen gesucht werde. Momentan liege die Tendenz also eher nicht in Maichingen.

b.) Laurentiusstraße

Man finde den Vorschlag gut, gleich die große Maßnahme zu planen. Vielleicht könnten zukünftige Ausbesserungsmaßnahmen etwas besser gemacht werden wie bisher? Der Vorsitzende verweist auf die vorherigen Hinweise.

c.) Kolping-Schulen

Ein neuer Standort soll im Allmend entwickelt werden. Was passiere mit dem Gebäude, dass dann frei werde?

Man rege an, mit der Wirtschaftsförderung auf Kolping zuzugehen, um zu erfahren, was sie mit dem Gebäude vorhaben. Ein solches Gebäude könne auch anderweitig genutzt werden. Auch für Gemeinbedarfsnutzungen, das Gebäude liege am S-Bahn-Anschluss und verfüge über eine Tiefgarage.

Aus dem Gremium wird ergänzt, der bisherige Standort könne auch für ein Berufskolleg genutzt werden. Darüber denke man bei Kolping ja ebenfalls nach.

Der Vorsitzende stellt fest, das bisherige Gebäude sei im Eigentum von Kolping. Er werde mitnehmen, sich frühzeitig zu überlegen, was dort weiter passieren soll. Man sei ja wegen der planerisch-baurechtlichen Fragen im Allmend in ständigem Austausch mit Kolping.

d.) Frage zu Glasfaserausbau

Es wird angefragt, ob die Parkverbotszonen künftig länger gemacht werden können, z.B. in der Stuttgarter Straße, da z.B. Busse kaum Platz hatten zum Ausweichen.

Diese Anregung gibt der Vorsitzende an das Ordnungsamt weiter.

3. Zustimmung der Wahl von Feuerwehrführungskräften der Einsatzabteilung Maichingen

Der Vorsitzende begrüßt Rainer Just, den Leiter des Amtes für Feuerwehr und Bevölkerungsschutz.

Herr Just betont, dass seine Anwesenheit auch die Wertschätzung gegenüber der geleisteten Arbeit der beiden wiedergewählten Personen zeigen solle. Gemäß der

Feuerwehrsatzung der Stadt Sindelfingen werden die ehrenamtlich tätigen Abteilungskommandanten und ihre Stellvertreter von den Angehörigen der jeweiligen Einsatzabteilung auf die Dauer von fünf Jahre gewählt.

Sascha Luft und Sascha Zagola wurden im Januar 2015 zum ersten und 2020 zum zweiten Mal als Abteilungskommandant und bzw. Stellvertreter gewählt.

In der Abteilungsversammlung vom 11.01.2025 wurde Sascha Luft zum Abteilungskommandanten und Sascha Zagola zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der Einsatzabteilung Maichingen für die Wahlperiode 2025 – 2030 wieder eindeutig im Amt bestätigt.

Nach der Zustimmung durch den Gemeinderat werden Sascha Luft und Sascha Zagola durch Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer zum Abteilungskommandanten und dessen Stellvertreter der Einsatzabteilung Maichingen bestellt.

Es wird um Zustimmung gebeten.

Wortmeldungen

- Man bedanke sich dafür, dass er vorbeigekommen sei, man habe ihn immer gerne hier. Er solle auch den Dank an die Beiden mitnehmen für die jahrelange, gute Arbeit und die Bereitschaft, die Verantwortung auch in Zukunft weiter zu tragen. Man sei dankbar dafür, mit welchen Engagement sie ihre Ämter ausführen, was mit viel Arbeit verbunden sei. Man sei dankbar für diese schlagkräftige Gruppe hier in Maichingen und freue sich über den guten Zusammenhalt. Man freue sich auf das Jubiläum 2026 und wünsche gutes Gelingen.
- Man freue sich über sein Hiersein, die Feuerwehr arbeite sehr professionell und man könne dem Vorschlag vollumfänglich zustimmen. Es könne von der Kompetenz her keine besseren Identifikationsfiguren in Maichingen geben.
- Die Wahlniederschrift spreche für sich. Die Stimmung innerhalb der Maichinger Feuerwehr sei gut. Sie arbeite sehr professionell. Beste Glückwünsche an die Beiden und viel Erfolg im Jubiläumsjahr.

- Man bedanke sich bei der gesamten Maichinger Abteilung, die das volle Vertrauen besitze. Man schätze, dass Herr Just extra vorbeikomme, um hier die Vorlage vorzustellen.
- Man bedanke sich für sein Kommen und danke den Herren Luft und Zagola, dass sie sich zur Wiederwahl gestellt haben. Die gesamte Mannschaft werde verantwortungsvoll geführt und fühle sich sehr gut aufgehoben.

Der Vorsitzende bedankt sich auch im Namen der Ortschaftsverwaltung für deren Einsatz und die positiven Äußerungen des Gremiums dazu.

Abstimmung

Es ergeht folgender einstimmiger Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Der Wahl von Herrn Sascha Luft zum Abteilungskommandant der Freiwilligen Feuerwehr Sindelfingen, Einsatzabteilung Maichingen wird gemäß § 10 Abs. 13 i.V.m. § 10 Abs. 5 der Feuerwehrsatzung der Stadt Sindelfingen in der Fassung vom 18.02.2025, sowie § 8 Abs. 2 FwG Baden-Württemberg zugestimmt.
2. Der Wahl von Herrn Sascha Zagola zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Sindelfingen, Einsatzabteilung Maichingen wird ebenfalls zugestimmt.

4. Bücherei Maichingen - mündlicher Bericht

Der Vorsitzende begrüßt Tobias Reimann, den Vorsitzenden des Fördervereins Bücherei, der gemeinsam mit seinem Team Enormes leiste. Man wisse, was man an der Bücherei und dem Förderverein habe.

Herr Reimann berichtet:

Zu den Kernzahlen, Vergleich der Jahre 2024 mit 2023 (in Klammern):

- Gesamtbestand Medien = 8.933 (8.874) → 0,6%
- Ausleihe Gesamt = 32.538 (29.245) **+11,3%**

- Umschlag insgesamt = 3,6 (3,3) **+9,1%** (Ausleihe: Medien, Zielwert bei hauptamtlichen Bibliotheken 3,0. Indikator für Attraktivität)
- Ausleihe pro EinwohnerIn = 2,4 (2,12) Stück **+13,2%**
- Eingetragene Nutzenden = 880 (901) Personen **-2,3%**
- Aktiv Lesende = 638 (581) **+9,8%**
- Makulierte Medien (Medien, die aus dem Bestand genommen wurden)
= 1.891 (1369) **+38,1%**
- Neue Medien = 1.987 (1.932) → 2,8%
- Besuche = 15.231 (13.330) **+14,3%**
- Öffnungszeiten = 532 (541) → 1,7%
- Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen = 31 (28) Personen **+10,7%**
- VZA (Vollzeit-Äquivalenz aller Ehrenamtlichen) entspricht 1,8 (1,5) Stellen einer hauptamtlichen Person **+20%**.

Was ist 2024 passiert?

- Umbau der Bücherei
- Beginn der Umstellung auf RFID
- Weiter Professionalisierung der Steuerung der Bibliothek
- Erneuerung des Bestandes ist zu 50% abgeschlossen
- Es gab vielfältige Probleme bei den Bücherbestellungen, die sich zum Ende des Jahres aufgelöst haben.

Umbau der Bücherei

- Grund: Platzmangel in der Bücherei
- Lösung: Entfernung der blauen Wand (dadurch fast 30 qm mehr Platz).
Potential zu weiterem Flächenwachstum sei gegeben.
- Umsetzung: Dank Unterstützung durch die Herren Stierle und Nau (Amtsleiter Kulturamt) war es möglich, im Sommer 2024 den Umbau durchzuführen
 - 1. Woche: Entfernung der Wand durch Handwerker
 - 2.-4. Woche: Umstellung der Möbel, Neuorganisation der Bereiche und Verlegen der neuen Kabel (sofern notwendig durch Elektriker)
- Ergebnis: Deutlich „luftiger“ und gelockerte Atmosphäre + Wachstumsflächen für die nächste 2 bis 5 Jahre. Feedback der Kunden überwiegend sehr positiv.

Umstellung auf RFID (Verfahren zur automatischen Identifizierung von Objekten über Funk, erfolgt mit Elektrochips)

- Grund: bisheriges Sicherungssystem für CDs wird in Deutschland nicht mehr vertrieben
- Lösung: Umstellung auf RFID
- Lösung: Dank Unterstützung von Frau Kraft konnte das Projekt im November von der Stadt genehmigt und im Dezember bezahlt werden
 - Oktober: Evaluierung der Situation und der möglichen Lösungen zusammen mit Frau Kraft
 - November: Erstellung eines Angebotes und Lösung mit der Firma Easy-Check
 - Dezember: Freigabe durch die Stadt und Beginn der Umsetzung
 - Januar – Februar: Vorbereitung der Technik und des Bestandes
 - März: Umstellung des Präsenzbestandes durch Dienstleister
 - 9. April: Umstellung auf das neue System (23.000 waren die Gesamtkosten des Projektes)
- Ergebnis: Aktueller Stand der Technik, zukunftsfähig und schneller in der Verbuchung.

Und was passiert jetzt?

- Letzte Umsetzung für das RFID-Projekt
- Beständigkeit bei der Personalkapazität
- Weiter Erneuerung des Bestandes (langsamer Übergang zur regulären Medienerneuerung, erfolgt nach 8 Jahren)
- Langsamer Beginn der Erweiterung des Bestandes (Erste Zielbereiche: Bilderbuch und 4.1).

Ergebnis des Bibliotheksmonitors

Herr Reimann stellt fest, die Maichinger Bibliothek gehöre zu den 50% der besten Bibliotheken in Deutschland; bei den ehrenamtlichen Bibliotheken sogar zu den besten Fünf in Deutschland.

Nutzung der Bibliothek

60 % der Ausleihe findet durch Kinder und Jugendliche statt.

Da der durchschnittliche Preis der Medien mittlerweile bei mindestens 15 Euro liege, könne man ausrechnen, dass der regelmäßige Besuch und die Nutzung der Bücherei eine enorme Einsparungsmöglichkeit z.B. für junge Familien bedeute. Der durchschnittliche Nutzer würde bis zu 50 Medien ausleihen, der „Dienstleistungswert“ betrage dann schnell rd. 600 Euro p.a.

Er bedankt sich abschließend für die Möglichkeit der Vorstellung im Ortschaftsrat, bei seinen Mitarbeiterinnen, der Leiterin der Sindelfinger Bibliothek, Frau Krafft, dem Kulturamtsleiter Markus Nau, bei Herrn Stierle, Frau Horvath, Frau Widmayer und den beiden Hausmeistern für die Unterstützung - oft auf dem kurzen Weg.

Wortmeldungen

- Man bedanke sich für den ausführlichen Bericht und freue sich auf die nächsten Jahre, weil es in der Bücherei stetig vorangehe. Man bitte darum, neben dem Dank an ihn diesen auch an seine Mitarbeiterinnen weiterzugeben.
- Man bedanke sich für die tolle Arbeit und den ausführlichen Bericht und gratuliere ihm und seinem Team. Neben der eigentlichen Arbeit wurden daneben auch noch große Projekte gestemmt.
- Man schließe sich dem Dank an. Die Zusammenarbeit mit der Schule sei für Kinder wichtig. Es sei erfreulich, dass Kinder noch lesen und in die Bücherei gehen. Das Spieleregal finde man auch sehr beeindruckend. Die Bücherei arbeite vielschichtig und vielfältig.
Etwas gebremst sei man mit dem Lob des Ehrenamtes, da die Frage schon Bedeutung sei, ob hier wegen der Fülle der Aufgaben nicht irgendwann wieder das Hauptamt einziehen müsste. Man danke auch Frau Krafft für die tolle Unterstützung. Vielen Dank, weiter so!
- Man bedanke sich für den Bericht, die Bücherei sei in Maichingen sehr wichtig. Es sei erfreulich, dass die heranwachsende Generation wie man selber

früher auch in den Genuss der Bücherei kommen könne. Auch ein nicht prall gefüllter Geldbeutel habe damit nämlich Zugriff auf verschiedene Medien. Hoffentlich könne die Bücherei weiterhin attraktiv bleiben. Ein herzlicher Dank gehe auch an alle Mitarbeiterinnen und man werde die Arbeit der Bücherei auch in Zukunft unterstützen.

- Die etwas veränderten Räumlichkeiten seien erfrischend, das Angebot attraktiv und das Team sehr freundlich und hilfsbereit. Dazu gehöre viel Herzblut. Kinder haben die Möglichkeit, sich selbst die Medien auszuwählen. Ein Kulturgut werde in diesem besonderen Maße ehrenamtlich gestemmt.

Herr Reimann stellt fest, es sei schon sinnvoll, eine Bücherei hauptamtlich zu führen, wenn man keine andere Alternative mehr habe bzw. ab einem gewissen Umfang. Er möchte die Politik aber darauf hinweisen, dass dann aber eine Bestandsgarantie von mindestens 10 Jahren für das Hauptamt notwendig sei.

Der Vorsitzende stellt fest, dass man mit Blick auf die Diskussionen beim Gartenhallenbad ggfs auf eine Bestandsgarantie ohne Befristung drängen sollte. Er bedankt sich ebenfalls für den Bericht und die gute Arbeit, die in der Bücherei geleistet werde.

5. Jahresbericht 2024 Bezirksamt Maichingen

Der Vorsitzende stellt einleitend fest, er werde nur auf ein paar Schwerpunkte eingehen, da dem Ortschaftsrat die Zahlen vorliegen.

1. Ortschaftsrat Maichingen

Es sei eine Steigerung der Sitzungszahl auf 8 Sitzungen und eine deutliche Erhöhung der Beratungsgegenstände zu verzeichnen.

1.1. Das Ortschaftsrats-Budget wurde erstmals von den Bewilligungen her ausgeschöpft. Alle Anträge waren fundiert, es musste keiner abgelehnt werden.

2. Jubilare und 3. Standesamt

Die Ziffer 3.1 (Eheschließungen) dürfe man nicht allein betrachten. Zur Summe der standesamtlichen Aufgaben in diesem Bereich gehöre immer auch Ziffer 3.5 und diese Aufgaben seien teilweise sogar mit mehr Aufwand verbunden. Das Standesamt sei insgesamt ein sehr komplexes Aufgabengebiet, das auch ständig in Bewegung sei.

Er stelle immer noch eine recht „konservative“ Ehe-Namenswahl fest.

4. Ordnungsamt

Inzwischen habe Maichingen Stand 31.03.2025 14.030 Einwohner.

Alles Weitere sei selbsterklärend.

7. Bauwesen

Hier sei ein Rückgang zu verzeichnen wegen Digitalisierung und gesetzlicher Einschränkung der Angrenzeranhörung.

8. Öffentliche Einrichtungen

Grund des höheren Betrages in der Sporthalle der Johannes-Widmann-Gemeinschaftsschule sei, dass dort nach Übungsstunden, bei uns nach der Belegung abgerechnet werde.

11. Ehrenamt, Gemeinwesenarbeit

Man sehe hier deutlich, dass das Festjahr schon angelaufen sei.

12. sonstige Aufgaben

2024 gab es 2 Publikationen der Maichinger Geschichten, dieses Jahr seien 3 Ausgaben geplant.

Jahresbericht 2024

Das Bezirksamt Maichingen hatte folgenden Geschäftsanfall zu verzeichnen:

1. Sitzungsdienst	2024	2023	2022
Zahl der Sitzungen	16	14	14
Ortschaftsrat -öffentl.-	8	7	7
Ortschaftsrat -nichtöffentl.-	8	7	7

davon als Videokonferenz	0	0	2
Klausur	2	1	1
Beratungsgegenstände		70	64
Ortschaftsrat -öffentl.-	68	58	51
Ortschaftrat -nichtöffentl.-	13	12	13

1.1 Verfügungsbudget ORM	2024	2023	2022
Anzahl der Anträge	7	13	8
bewilligt	7	10	6
offen	0	0	0
abgelehnt/ zurückgezogen	0	3	2
Ausbezahlte Gelder insgesamt	9.949,15	8.470,00	3.280,00

2. Jubilare	2024	2023	2022
Altersjubilare	415	294	322
Ehejubilare	52	66	63
<u>Summe</u>	<u>467</u>	<u>360</u>	<u>385</u>

3. Standesamt	2024	2023	2022
----------------------	-------------	-------------	-------------

3.1 Eheschließungen, s. auch 3.5	51	58	61
---	----	----	----

a) Staatsangehörigkeit der Eheschließenden:

beide deutsch	35	42	46
ein Verlobter oder beide nicht deutsch	16	16	15

b) Ehepartner

Geburtsname des Mannes	33	44	46
Geburtsname der Frau	4	4	6
Sonstige Namenswahl	0	0	0

c) Familienstand

beide ledig	36	48	50
ein(e) Eheschließende(r) oder beide nicht ledig	15	10	11

3.2 Beurkundung von Sterbefällen

männlich	37	37	28
weiblich	49	50	63
<u>Sterbefälle insgesamt:</u>	<u>86</u>	<u>87</u>	<u>91</u>

3.3 Beurkundung von Kirchenaustritten	2024	2023	2022
--	-------------	-------------	-------------

evangelisch	57	57	86
katholisch	43	54	55
<u>Kirchenaustritte insgesamt:</u>	<u>100</u>	<u>111</u>	<u>141</u>

3.4 Geburten /Nachbeurkundungen	4	3	4
--	---	---	---

3.5 Sonstiges

Namensrechtliche Erklärungen	24	25	13
Standesamtliche Ermächtigungen von anderen Gemeinden	12	19	16
an andere Gemeinden	24	19	23
Anmeldung zur Eheschließung	64	73	72
Ehefähigkeitszeugnisse	3	8	1
Eheaufhebungsvermerke (Tod oder Scheidung)	76	84	72
Große Anerkennung ausl. Scheidungsurteile	2	3	3
Vaterschaftsanerkennungen	9	15	12

4. Ordnungsamt	2024	2023	2022
-----------------------	-------------	-------------	-------------

4.1 Einwohnermeldewesen

Zahl der Einwohner am 31. Dezember des Vorjahres	13.755	13.785	13.365
Zuzüge	1.481	1.444	1.138
Geburten	123	115	142
<u>SUMME Zugänge:</u>	<u>1.604</u>	<u>1.559</u>	<u>1.280</u>
Wegzüge	1.262	1.439	826
Sterbefälle	149	150	164
<u>SUMME Abgänge:</u>	<u>1.411</u>	<u>1.589</u>	<u>990</u>
Binnenwanderung Zugang	514	525	577
Binnenwanderung Abgang	447	452	447
<u>Saldo Binnenwanderung:</u>	<u>67</u>	<u>73</u>	<u>130</u>

Zahl der Einwohner am 31. Dezember	13.948	13.755	13.785
------------------------------------	--------	--------	--------

4.2 Pass- und Ausweiswesen

a) Personalausweise -Ausstellungen-	1.281	1.052	1.195
Vorläufige Ausweise	97	85	63
b) Kinderreisepässe B (<i>werden seit 2024 nicht mehr ausgestellt</i>)			
Ausstellungen	0	233	166
Verlängerungen	0	118	115
c) Reisepässe			
Ausstellungen	711	788	743
vorläufige	110	18	22
<u>SUMME:</u>	<u>821</u>	<u>2.294</u>	<u>2.304</u>

4.3 Fundsachen

abgegebene Fundgegenstände	56	59	52
darunter befanden sich:			

Fahrräder (Damen-, Herren- und Kinderfahrräder), Handys,

Motorrad Top-Case, Armbanduhren, verschiedene Schlüssel, Geldbeutel

Ausweispapiere, Kleidungsstücke, Brillen, Airtag, Musikinstrument, AirPods

4.4 Sonstiges	2024	2023	2022
----------------------	-------------	-------------	-------------

a) Anträge auf Führungszeugnisse	627	500	500
b) Wirtschaftserlaubnis	69	31	32
c) Fischereischeine - Anträge-	4	3	5

d) Auszug aus dem Gewerbezentralregister	22	27	15
e) Einbürgerungsanträge Annahme (türkisch, rumänisch, italienisch, serbisch, griechisch, kosovarisch, ukrainisch, syrisch, pakistanisch, iranisch, nordmazedonisch, afghanisch)	50	30	54
f) Besuchereinladungen	118	99	93
g) Führerscheinanträge Annahme	90	90	61

5. Ortsbehörde für die Arbeiter- und Angestelltenversicherung	2024	2023	2022
--	-------------	-------------	-------------

5.1 Rentenanträge

a) Anträge auf Altersruhegeld	101	117	89
b) Anträge auf Rente wegen Berufs- und Erwerbsminderung	12	16	13
c) Anträge auf Witwen- und Waisenrente	50	68	59
<u>SUMME:</u>	<u>163</u>	<u>201</u>	<u>161</u>

5.2 Sonstige Rentenangelegenheiten

a) Kontenklärungen	26	30	26
b) Anträge auf Kindererziehungszeiten	6	16	13
c) Unfalluntersuchungen	0	0	0
d) Anträge auf Beitragszahlung	0	1	2
e) Anfragen der Versicherungsträger	86	86	67
f) Rentenumwandlung und Widersprüche	9	2	3
g) Rehaanträge	1	1	4
<u>SUMME:</u>	<u>128</u>	<u>136</u>	<u>115</u>

6. Soziales	2024	2023	2022
--------------------	-------------	-------------	-------------

Anträge auf:

a) Berechtigungskarten	44	116	73
Berechtigungskarten Verlängerung	132	136	135
b) Elterngeld	0	2	3
c) Freizeit- und Lageraufenthalte	1	3	0
d) Gemeinschaftliches Mittagessen	3	1	2
e) Landesfamilienpässe	12	8	12
Landesfamilienpässe Gutscheine	23	28	23
f) Anträge auf Leistungen für Bildung und Teilhabe	2	3	0
g) Miet- und Lastenzuschüsse Neuanträge	12	12	11
Miet- und Lastenzuschüsse Weiterleistung	3	4	3
h) Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung	8	9	7
i) Grundsicherung	25	23	26

7. Bauwesen	2024	2023	2022
--------------------	-------------	-------------	-------------

Angrenzeranhörungen bei Anträgen auf

Baugenehmigungen und -vorbescheide	10	30	44
Anzahl der Angrenzer	25	124	224

Aufgrund der gesetzlichen Änderungen rückläufige Zahlen

8. Öffentliche Einrichtungen	2024	2023	2022
8.1 Vergabe Turn- und Festhalle	37	27	16
8.2 Vergabe Sporthalle Joh.-Widm.-Schule	1.439	1.400	1.332
8.3 Vergabe Seniorentreff	54	44	38
davon ohne Berechnung (keine Dauernutzer), plus kl. Raum	20	24	30
8.4 Nutzung Elektrobackofen	101	98	75
8.5 Nutzung Fahrzeugwaage	39	37	40
8.6 Vergabe Bürgerhaus	72	50	46
8.7 Parkplatzvermietung Tiefgarage Bürgerhaus	43	43	43
zusätzliche Vermietung von schmalen Stellplätzen	4	3	3

9. Bestattungswesen	2024	2023	2022
----------------------------	-------------	-------------	-------------

9.1 Alter Friedhof

Urnenbeisetzungen			
Wahlgräber	7	12	8
Baumreihengrab	0	0	0
<u>SUMME:</u>	<u>7</u>	<u>12</u>	<u>8</u>

Davon

aus Maichingen	7	8	8
aus Kernstadt	0	1	0
von auswärts	0	3	0

9.2 Waldfriedhof

a) Erdbestattungen

Wahlgräber	34	29	41
Reihengräber / Kindergräber	4	7	8

b) Urnenbeisetzungen

Wahlgräber	39	60	64
Reihengräber	7	5	12
Baumwahlgrab	11	13	
Baumreihengrab	7	6	
Urnenwand	61	42	77
<u>SUMME:</u>	<u>163</u>	<u>162</u>	<u>202</u>

davon

aus Maichingen	68	68	86
aus Darmsheim	1	2	1
aus Kernstadt	67	64	85
von auswärts	27	28	30

10. Einnahmen	2024	2023	2022
----------------------	-------------	-------------	-------------

10.1 Ordnungsamt / Verwaltungsgebühren	133.161,76	109.194,60	101.980,40
10.2 Standesamt	24.010,00	15.475,00	15.646,60

10.3 Heimatbücher Braun / Flurkarten Verkauf	141,00	66,00	190,00
	2024	2023	2022
10.4 Waage	167,00	150,00	158,00
10.5 Backgebühren	1.462,50	1.287,00	954,00
10.6 Turn- und Festhalle Vermietungen *	15.939,96	10.237,70	6.094,91
10.7 Bürgerhaus Vermietungen	149.788,74	95.661,04	73.046,68
10.8. Parkgebühren Tiefgarage (Parkscheinautomat)	1.268,00	897,45	822,55
10.9 Seniorentreff	5.859,90	3.424,00	1.360,00
10.10 Parkplatzvermietung Tiefg. Bürgerhaus	16.260,00	16.140,00	16.140,00
<u>SUMME</u>	<u>348.058,86</u>	<u>254.555,79</u>	<u>218.415,14</u>

* ohne Einnahmen aus Übungsbetrieb

11. Ehrenamt, Gemeinwesenarbeit (auszugsweise)	2024	2023	2022
11.1 Vereinsgespräche	12	4	1
hinzu kommen individuelle Rücksprachen mit Vertretern des Ehrenamts (Beratung, Anträge, Fragen) ohne Erfassung			
11.2 Runde Tische (z.B. Nutzer Vereinshaus)	0	1	3
Vorbesprechung /Vorbereitung von gemein. Veranstaltungen			
11.3 Besuch von Veranstaltungen	50	51	44
11.4 Besuch von Jubilaren gesamt (Ortsvorsteher)	59 (33)	64 (27)	14 (6)
sowie Krankenbesuche, Firmenbesuche, u.a.	1		
12. sonstige Aufgaben	2024	2023	2022
12.1 Publikationen	2	0	0
12.2 Infobroschüre	0	0	0
12.3 Nachrichtenblatt			
Seitenzahlen		wird vom Verlag nicht mehr ermittelt	
Auflagenzahl (Jahresdurchschnitt)	2.283	2.470	2.477
Abonnenten (Jahresdurchschnitt)			
gedruckt	1.585	1.700	1.700
digital	121	119	82

Sindelfingen, den 24.03.2025

Wolfgang Stierle

Ortsvorsteher

Wortmeldungen

- Man stelle fest, dass die Leistungen im Bezirksamt gleichbleibend hoch seien.
Man bedanke sich für den Bericht und bei allen Beteiligten im Bezirksamt. Die Bevölkerung freue sich, dass man vor Ort bedient werden könne.
- Man bedanke sich für den Fleiß und das Engagement des Bezirksamtes und für die gute Zusammenarbeit.

- Man sei dankbar, wohnortnah ein so tolles Angebot zu haben. Man werde vor Ort unkompliziert und unbürokratisch bedient.
- Man bedanke sich für die geleistete Arbeit. und wünsche dem Bezirksamt, dass es 2026, also nach dem Festjahr und den Wahlen, von der Arbeit her wieder ruhiger werde.
- Die Konstanz des Teams sei sehr positiv. Man fühle sich als Bürger wertgeschätzt und ernst genommen. Dem engagierten Team wünsche man, dass es auch einmal ein schönes, saniertes Haus bekommen wird.

Der Vorsitzende bedankt sich für die lobenden Worte und wird den Dank an sein Team weitergeben.

6. Verschiedenes

Es wird nichts vorgebracht.